

„Last Minute“: Ein zentrales Vermittlungsangebot im Prozessschritt 3 der Verantwortungskette

Handlungsfeld II: Übergang

1. Ausgangslage

Die Verantwortungskette als festgelegte Abfolge von Aktivitäten und Zuständigkeiten sieht unter Prozessschritt 3 ein abgestimmtes Format vor den Sommerferien zur Beratung und Vermittlung von Schülerinnen und Schülern vor, die noch keine verbindliche Anschlussperspektive vorweisen können. Die Beteiligungsbereitschaft sowie Verantwortungsübernahme aller relevanten Partner hat die Kommunale Koordinierungsstelle als Verantwortliche zunächst eingeholt und anschließend das Veranstaltungsformat konzipiert.

2. Umsetzung

Die Mitarbeitenden der Kommunalen Koordinierungsstelle haben ein kreatives, auf die Zielgruppe zugeschnittenes, Veranstaltungskonzept mit dem Titel „Last Minute“ entwickelt und innovativ gestaltet. Die Veranstaltungsorganisation lehnt sich an die entsprechenden Abläufe an einem Flughafen an.

Die Jugendlichen erhalten mit dem Einladungsschreiben, welches die untere Schulaufsicht mit der Generale für KAoA versendet, ein Flugticket. Über den dort abgebildeten QR-Code gelangen sie auf den sogenannten Sicherheitscheck, der zur Vorbereitung auf die Veranstaltung dienen kann. Das Flugticket wird beim Eintreffen am Veranstaltungstag im Eingangsbereich zum „Check-In“ vorgelegt. Dort wird jedem Jugendlichen ein Laufzettel für die Veranstaltung ausgehändigt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agentur für Arbeit und des Kommunalen Jobcenters prüfen per Datenbankabfrage, ob bereits eine der Institutionen für die oder den Jugendlichen zuständig ist. Dementsprechend verweisen sie diejenigen an die ca. 10 Beratungskräfte im Haupt-Veranstaltungsraum. Dort, beim „Boarding“, werden die Jugendlichen entsprechend kurz zu ihrer aktuellen Situation beraten und wählen gemeinsam mit der Beratungsfachkraft von dort aus einen oder mehrere Zielflughäfen aus.

Die Zielflughäfen werden durch die unterschiedlichen Institutionen dargestellt, die den Jugendlichen Anschlussperspektiven anbieten können: IHK, Kreishandwerkerschaft, Beratung zu Bildungsgängen am Berufskolleg oder auch die Kolping Bildungszentren als Maßnahmeträger. Die Jugendlichen können so viele Zielflughäfen besuchen, wie sie möchten und die Beratungsergebnisse sowie die für sie nächsten Schritte auf dem Laufzettel festhalten.

Zum Abschluss werden die Jugendlichen beim „Check-Out“ noch einmal in Kurzform zu der Veranstaltung und den für sie persönlichen Ergebnissen befragt und notieren dies auf dem Checkout-Pass, bevor sie die Veranstaltung verlassen. Wenn sie möchten, können sie den abtrennbaren Abschnitt für den Zweck einer anonymisierten Auswertung der Veranstaltung abgeben.

Die gesamte Veranstaltung findet in Räumlichkeiten des Pädagogischen Zentrums Hamm statt, in dem mit dem Schulträger auch die Kommunale Koordinierungsstelle ansässig ist. Für die Bewerbung der Veranstaltung wurde vom Medienzentrum der Stadt Hamm ein eigenes Logo zu „Last Minute“ erstellt. Zusätzlich zieht sich ein dazu passendes, einheitliches Design z.B. bei den Tickets, den Laufzetteln und der Beschilderung der genannten Bereiche durch die gesamte Veranstaltung.

3. Gelingensbedingungen und Empfehlungen

Die Beteiligung und das Engagement der genannten KAOA-Partner vor Ort ist für den Erfolg der Veranstaltung unabdingbar. Insbesondere die enge Zusammenarbeit mit der unteren Schulaufsicht und ihre Intention, möglichst viele Jugendliche zu erreichen, ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Am Veranstaltungstag selbst sollte ausreichend Personal aller Beteiligten zugegen sein, um nicht nur die Beratungen durchzuführen, sondern die Jugendlichen ggf. auch bei ihrem Weg zu den verschiedenen Stationen zu begleiten und den organisatorischen Rahmen im Blick behalten zu können.

Auch die Unterstützung der Schulen ist ein wesentlicher Gelingensfaktor, sofern die Veranstaltung zu einem Zeitpunkt stattfinden kann, an dem die Jugendlichen ohne Anschluss noch über die abgebenden Schulen erreicht werden können und nicht bereits entlassen worden sind. Zur vereinfachten Planung erhält jede Schule ein Zeitfenster, in dem ihre Schülerinnen und Schüler die Veranstaltung besuchen sollen. So wird sichergestellt, dass die Veranstaltung eher gleichmäßig voll ist und dass keine Stoßzeiten entstehen, in denen die Jugendlichen lange auf ihre Beratung warten müssen. Auf der anderen Seite haben die Beraterinnen und Berater so jeweils ausreichend Zeit für die Einzelberatungen. Die Schulen machen ebenfalls ihr Engagement für die Zielgruppe deutlich und lassen ihre Schülerinnen und Schüler u.U. sogar von einer Lehrkraft zur Veranstaltung begleiten, um eine höhere Verbindlichkeit herzustellen.

4. Materialien und Links

Zusammenstellung der Muster-Dokumente mit dem eigens erstellten Logo und dem Flughafen-Design siehe Anhang.

Kontakt

Annabelle Moers

Tel.: 02381 17-5049

E-Mail: moers@stadt.hamm.de

Internet: www.hamm.de/schule-beruf-studium

Stand der Bearbeitung: 15.04.2024

Anhang: Muster zur Veranstaltung „Last Minute“ in Hamm

Flugticket:

LAST MINUTE 

Boarding Pass für deine Zukunft

Name: _____

15.05.2024

Museumsstraße 2

59065 Hamm



Start Ziel

Beratung Schule / Ausbildung

15.05.2024 21.08.2024

 Scan me!

Sicherheitscheck:

LAST MINUTE  Dein „Sicherheitscheck“ - Eine kleine Hilfe für die Last-Minute-Veranstaltung auf dem Weg in die Zukunft

DARÜBER KANNST DU IM VORFELD NACHDENKEN:

Check ✓

- Welche Tätigkeiten liegen dir besonders? Schau mal in deine Notizen im Berufswahlpass! _____
- Welches Wissen möchtest du praktisch anwenden? _____
- Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten möchtest du praktisch anwenden? _____
- Welches Berufsziel hast du? _____

DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN:

- Deinen Berufswahlpass
- Schreibzeug (Stift und Mappe)
- Deinen Lebenslauf
- Kopie der letzten drei Zeugnisse
- „Boarding-Pass für deine Zukunft“

DARAUF SOLLTEST DU ACHTEN:

- Angemessene und saubere Kleidung/Schuhe
- Sonstiges gepflegtes und angemessenes Aussehen/Auftreten (Keine Kappe, Haare gewaschen, keine Hände in den Taschen...)



© Kommunale Koordinierungsstelle und Medienzentrum der Stadt Hamm

Laufzettel:

Laufzettel von _____

Zeige diesen Laufzettel an den verschiedenen Stationen und lass dich so durch die Veranstaltung führen!

LAST MINUTE  **Herzlich willkommen!**

Check In 0 _____

Erstberatung 0 _____

Schule Beratung zu schulischen Bildungsgängen 0 _____

Ausbildung

Industrie- und Handelskammer 0 _____

Kreishandwerkerschaft 0 _____

Handwerkskammer 0 _____

Weitere Anschlüsse

Freiwilliges Soziales Jahr 0 _____

Einstiegsqualifizierung 0 _____

Andere Alternative 0 _____

Zielflughafen angesteuert?

Check Out 0 _____

Alles Gute!

© Kommunale Koordinierungsstelle und Medienzentrum der Stadt Hamm

Checkout-Pass:

LAST MINUTE 		Checkout-Pass	
Name: _____		Beratung durch: _____	
Gewähltes Reiseziel: 0 Schule 0 Ausbildung		Reiseziel: 0 Schule 0 Ausbildung	
	_____	_____	
Next Stop: _____		Next Stop: _____	

© Kommunale Koordinierungsstelle und Medienzentrum der Stadt Hamm

Plakat für den Eingangsbereich:

elephantastisch Hamm:

LAST MINUTE

**Herzlich Willkommen
zu „Last Minute“**

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**
Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

© Kommunale Koordinierungsstelle und Medienzentrum der Stadt Hamm